

Ausflug mit Folgen

Von Fusselwolke

Kapitel 16: Tee des Grauens

(Es dauert nicht lange da kommen Tifa mit Cloud und Rinoa mit Squall auch schon wieder zurück. Cid ist natürlich aber auch dabei. Es wäre unfair, ihn in der Mensa allein sitzen zu lassen. Jedenfalls fand das Rinoa.)

Rinoa: So da wären wir.

Irvine: Ihr kommt wie gerufen, ich glaube, es ist fertig.

Squall: Lassen wir das lieber Rinoa entscheiden....

Rinoa: Gut. Dann setzt euch mal, ich gieße den Tee den Tifa und ich zusammengestellt haben, dann mal auf. (Holt zwei Tassen und ein Sieb. Gießt dann das Wasser darüber.)

Cloud: Ich hoffe das kann man wirklich trinken.

Tifa: Aber natürlich kann man das. Wir haben uns viel Mühe gegeben.

Rinoa: (Als sie fertig ist, reicht sie zuerst Squall die Tasse und die andere Cloud.)
Bitteschön~ vorsicht heiß.

Cloud: (Schaut die rötliche Brühe skeptisch an und schaut dann zu Squall.)

Squall: (Betrachtet den Tee nicht länger, sondern trinkt ihn direkt.)

Cloud: (Beobachtet Squall.) Du scheinst das ja häufig zu trinken... (Trinkt ebenfalls.)

Rinoa: Und? Ist er gut?

Squall: (Setzt die Tasse ab.) Hm... schmeckt anders als sonst....

Rinoa: (Schaut etwas verwirrt.) Wirklich? Komisch, ist aber jedenfalls mein Supi-Gute-Laune-Tee.

Cloud: Ich finde es schmeckt etwas salzig....

Squall: Ja und das sollte eigentlich nicht sein.

Rinoa: Hm... du Tifa lass uns nochmal die Kräuter durchgehen.... (Holt das Buch.)

Tifa: Ja, sicherheitshalber. (Folgt Rinoa.)

(Während die Frauen nochmal alle Kräuter durchgehen, fällt Cloud plötzlich auf, dass mit Squall irgendeine Veränderung vor sich geht. Besser gesagt, sein T-Shirt beginnt sich vorne, jeweils auf einer Seite, auszubeulen. Es sieht fast so aus, als nehme Squall gerade weibliche Züge an. Cloud ist so perplex, dass er gar nicht merkt, dass mit ihm das Gleiche geschieht.)

Cloud: S-Squall...d-d-d-du hast da zwei....!

Squall: (Sieht Cloud fragend an und hebt eine Augenbraue.) Was ist denn mit dir passiert?

Cloud: (Sieht nun auf sich herab.) WAS ZUM?!

Squall: !!!!

Cid: (Fällt vor Lachen einfach um.) Was 'n Tee!

Cloud: Tifaaaaaaaaa!!

Tifa: Was denn? (Wendet sich Cloud zu und blinzelt verwirrt.) Huh?

Cloud: (Zeigt auf seine nun vorhandene Oberweite.) Was hast du mit mir gemacht?!

Tifa: I-ich hab keine Ahnung.

Squall: Rinoa!

Rinoa: Ja, was denn? (Dreht sich jetzt erst zu Squall und den anderen.)

Squall: Fällt dir irgendwas auf?

Cid: (Rollt immer noch vor Lachen auf dem Boden rum.)

Rinoa: (Schaut Squall genauer an.) Oh....

Cloud: (Zu Cid.) Hör auf zu lachen, das ist nicht komisch!

Cid: Also ich finds saulustig!

Squall: (Ignoriert die anderen erstmal.) Ist das alles, was du zu sagen hast, Rinoa?

Rinoa: Da ist irgendwas schiefgelaufen... aber....

(Irvine versucht sich gerade unauffällig aus dem Staub zu machen. Tifa bemerkt das sofort.)

Tifa: Irvine!

Irvine: (Bleibt stehen und wendet sich allen unschuldig zu.) Ja?~

Rinoa: (Geht hektisch auf Irvine zu und bleibt ganz nah bei ihm stehen.) Wohin so eilig? Hast du was zu verbergen? Hm?!

Irvine: Ich? Aber nein, warum denn?

Tifa: (Geht ebenfalls misstrauisch hinüber.)

Cloud: (Funkelt Irvine wütend an.) Du! Du bist doch hinter Tifa her!

Irvine: Ich? (Tut ganz unschuldig.) Aber nicht doch~

Cloud: Und ob! Du Schürzenjäger!

Squall: Kinneas! Haben wir das DIR zu verdanken!?

Irvine: Aber nein.

Rinoa: Was hast du gemacht?! Was wenn Squall und Cloud jetzt für immer so bleiben?!

Cloud: (Wird ganz blass.) ... Für... immer...?

Squall: Das geht nicht, oder?

Cid: (Lacht noch mehr.)

Irvine: Na ja, sie sehen doch ganz süß aus.~

(Währenddessen bekommt Cloud etwas Atem-Probleme und lockert daher kurz den Gurt an seinem Schulterschutz etwas und öffnet eine wenig den Reißverschluss an seinem Oberteil. Nicht gleich merkend, dass die andern ihn dabei plötzlich anstarren.)

Cloud: (Schaut jetzt auf.)W-was denn?! D-das hat gedrückt!

Irvine: Und er benimmt sich sogar süß. (Freut sich sichtlich.)

Squall: Sei endlich still, Kinneas!

Cloud: Und ich bin nicht süß!

Rinoa: (Betrachtet Cloud.) Hmm... Möchtest du lieber was anderes äh anziehen Cloud? ...Ich mein, nur vorübergehend.

Cloud: Häh?

Tifa: Ja, das würde ich auch vorschlagen.

Irvine: Bitte nicht!

Rinoa: (Schaut genervt zu Irvine.) Siehst du nicht wie ihn das abschnürt? Cloud sollte jetzt was anziehen, was ihm passt und nicht was ihn stranguliert.

Cloud: (Weiß nicht so genau was Rinoa meint und nickt nur.)

Irvine: Aber er sieht doch so gut aus darin.

Squall: Halt endlich die Klappe, Kinneas!

Cloud: (Schaut zu Irvine.) Also ich weiß nicht, ob ich das jetzt als Kompliment annehmen soll, oder dir lieber eine reinhauen sollte....

Rinoa: (Nimmt Cloud am Arm.) Komm mit, ich hab bestimmt was, dass dir passt und ansonsten fragen wir Quistis.

Cloud: Äh... WAS?!

Tifa: Kann ich mit?

Rinoa: Klar!

Tifa: Dann gehen wir!

Irvine: Kann ich auch mit?

Cloud: (Zieht seinen Arm von Rinoa weg.) Auf keinen Fall, zieh ich nochmal Weiberklamotten an!

Tifa: Aber du bist jetzt eine Frau.

Cid: Diesmal stehen sie dir auch wirklich. (Lacht wieder.)

Cloud: ICH BIN KEINE FRAU!

Rinoa: (Starrt Cloud lange an.) Hm... ich frage mich, ob dein Körper überall jetzt weiblich geworden ist....

Cloud: WAS?!

Tifa: Das könnten wir ja nachprüfen.

Cloud: (Versteck sich hinter Squall.) NEIN!!!!

Squall: Hier wird keiner was nachprüfen. Merkt ihr nicht, dass ihr ihm Angst macht?

Tifa: Wir wollen doch nichts Böses.

Cloud: (Immer noch hinter Squall.) I-ich hab keine Angst!

Rinoa: (Schaut zu Squall.) Aber wenn Cloud jetzt zu einer Frau geworden ist, ist das doch nicht schlimm, wenn Frauen das überprüfen. Oder sollen wir lieber bei dir anfangen, Squall? Hm? (Kichert.)

Squall: Hier prüft niemand irgendwas. Auch bei mir nicht.

Cloud: (Schubst Squall in Panik nach vorne.) Ja! Fangt mit dem an!

Squall: Warum fällst du mir in den Rücken!?

Cid: Man kann Frauen einfach nicht vertrauen! (Lacht weiter.)

Cloud: Du kennst Tifa nicht!

Rinoa: Das war aber nicht nett Cloud, zur Strafe fangen wir mit dir an.

Tifa: Genau. Also zier dich nicht, Cloud, damit verschlimmerst du es nur noch.

Cloud: Was bitteschön verschlimmere ich denn?! Ihr wollt mir doch an die Wäsche!

Tifa: Wir wollen dir helfen! Stimmts, Rinoa?

Rinoa: Stimmt genau.

Cloud: (Macht einen Schritt zurück.) Dann sucht gefälligst nach nem Gegenmittel!

Tifa: Gibt es denn eines?

Rinoa: Tja, wir müssen erst herausfinden was genau mit dem Tee passiert ist und bis dahin kann leider noch etwas Zeit vergehen.

Cloud: (Wendet sich verzweifelt an Squall.) Jetzt tu doch mal was! Die wollen mich ausziehen!

Rinoa: Hihi, ist doch nix dabei.

Squall: Also ich finde das auch nicht korrekt, Rinoa. Neue Kleidung ist in Ordnung, aber die kann er auch selbst anziehen.

Cloud: Genau! ...Äh, moment! Ich will mich nicht umziehen!

Tifa: Du musst aber, Cloud! Das, was du trägst, ist viel zu eng!

Cloud: Dann mach ich den Reißverschluss eben noch weiter auf! (Packt diesen und zieht ihn weiter runter.)

Tifa: Nein! (Packt den Reißverschluss ebenfalls und will ihn wieder hochziehen.)

Cloud: Hey, lass das!

Rinoa: Hey Irvine, schau gefälligst woanders hin!

Irvine: Aber warum denn? Gerade, wenn es spannend wird.

Cloud: Nimm deine Hände da weg Tifa, ich krieg keine Luft!

Tifa: Erst, wenn du mitkommst und dich umziehen lässt!

Cloud: Nein!

Rinoa: (Schaut kurz zu Squall rüber.) Wie siehst du aus? Willst du auch was anderes anziehen?

Squall: Ist wohl besser. (Ist aktuell bauchfrei weil das Oberteil so knapp ist.)

Cloud: (Schaut kurz zu Squall.) Bist du verrückt, dem auch noch zu zustimmen?!

Squall: Alles ist besser als bauchfrei herumlaufen.

Rinoa: (Achtet nicht auf Cloud.) Gut dann such ich dir was aus und Tifa etwas für Cloud.

Cloud: Auf keinem Fall! (Ist immer noch im Kampf mit Tifa um den Reißverschluss, merkt zudem, dass er sogar nicht mehr so stark ist wie als Mann.)

Tifa: Wir wollen nur euer Bestes, Cloud!

Cloud: Von wegen ihr wollt mich nur wieder in so ein Tussi Kleid stopfen!

Tifa: Aber Kleider stehen dir!

Cid: Hat er denn schon mal eines getragen? (Wusste ja nur von der Schuluniform.)

Tifa: Ja. Das war eine Weile bevor wir dich getroffen haben.

Cid: (Fängt wieder an zu lachen.)

Cloud: TIFA! (Dreht sich hektisch zu Cid.) D-das war nur Tarnung! Verdammt!

Cid: Ja, klar. Du kannst ruhig zugeben, wenn du auf sowas stehst.~

Cloud: I-ich steh nicht auf sowas!

Tifa: Lasst doch jetzt diese dumme Diskussion! Cloud, komm endlich mit! Es ist ja nicht für ewig, nur bis wir ein Gegenmittel gefunden haben!

Cloud: (Gibt letztendlich auf.) Aber nur ein anderes Oberteil!

Rinoa: (Nimmt Squall am Arm.) Gut dann gehen wir erstmal alle auf mein Zimmer.

Squall: In Ordnung.

Tifa: Endlich.

Irvine: Darf ich auch mit?

Cloud: NEIN! Und Cid auch nicht!

Cid: Ich will auch gar nicht.

Irvine: Aber Rinoa hat doch 'alle' gesagt.

Cloud: Du Spanner kommst trotzdem nicht mit.

(Der enttäuschte Irvine bleibt also mit Cid zurück, während die Frauen die Frauen-auf-Zeit mit sich nehmen, um sie in neue Kleidung zu stecken. In Rinoas Zimmer angekommen geht in ihrem Schrank erst einmal das Suchen nach der geeigneten Kleidung los, immerhin wollen sie die beiden auch hübsch anziehen, wenn sie schon mal die Gelegenheit für so etwas bekommen.)

Squall: (Wartet stur ab, was Rinoa sich für ihn einfallen lässt.)

Rinoa: Das wird dir wohl alles nicht so ganz passen im Vergleich zu Cloud, aber vielleicht, kann ich ja das hier etwas größer machen. (Zieht daraufhin ein knappes rosa Kleid aus dem Schrank und hält es Squall hin.)

Cloud: (Muss sich das Lachen verkneifen.)
Oh ja, rosa steht dir bestimmt ausgezeichnet, Squall.

Squall: Muss es unbedingt rosa sein? Und noch dazu ein Kleid?

Tifa: (Sucht immer noch und summt dabei vor sich her.)

Rinoa: Aber ich hab kaum Hosen und außerdem würden dir die noch weniger passen.

Oder sollen wir lieber Quistis fragen, ob sie was für dich hat?

Squall: Könntest du sie das vielleicht fragen, ohne zu erwähnen, dass es für mich ist? Reicht doch, wenn Kinneas es schon weiß.

Rinoa: Und was soll ich dir dann besorgen?

Cloud: Was hast du denn an dem Kleid auszusetzen? Es würde dir bestimmt toll stehen.~

Squall: Du kannst es ja von mir aus anziehen.

Tifa: Nein, nein, rosa steht Cloud nicht.

Squall: (Wendet sich wieder an Rinoa.) Ziemlich egal was, Hauptsache, es ist kein Minikleid.

Rinoa: Oki, ich werd sehen was sich machen lässt. (Verlässt fröhlich das Zimmer.)

Cloud: (Blickt zu Tifa.) Wer sagt, dass mir rosa nicht steht? ... Moment, was rede ich da eigentlich...?

Squall: Freundest du dich endlich mit deiner weiblichen Seite an?

Cloud: Halt deine dumme Klappe!

Squall: Du hast doch angefangen.

Tifa: Müsst ihr euch streiten?

Cloud: Mir reicht, ich verschwinde. (Will das Zimmer verlassen.)

Tifa: (Hält ihn hastig fest.) Nichts da! Du bleibst hier!

Cloud: (Versucht sich von Tifa loszureißen, was aber nicht gelingt.) Lass mich los!

Tifa: Erst, wenn ich dich umgezogen habe.

Cloud: Ich habs mir aber anders überlegt.

Tifa: Oh, das gilt aber nicht, Cloud. Komm schon, ich tu dir auch nicht weh.

Cloud: Nein, aber du machst mich lächerlich.

Tifa: Ach und warum?

Cloud: Na du willst mich doch ständig in Kleider zwängen.

Tifa: Weil du gerade eine Frau bist! Das will ich ausnutzen! Ich hab nicht viele

Freundinnen.

Cloud: Was?!

Tifa: Ich hab keine Freundinnen! Deswegen gehe ich auch nie shoppen oder probiere Kleider an. Das will ich nachholen!

Cloud: Äh, ich habs kapiert, aber das ist jetzt nicht dein ernst oder?

Tifa: Natürlich ist das mein Ernst! Ich hab das mal mit Yuffie probiert, aber die hält nicht lange genug still dafür... und Marlene ist noch zu jung. Du bist meine einzige Chance!

Cloud: (Versteckt sich hinter Squall.) Hilf mir, Tifa hat den Verstand verloren!

Squall: Ja, langsam nimmt das echt soziopathische Züge an.

Tifa: Ich bin nicht verrückt! (Fuchtelte bedrohlich mit einem Kleiderbügel.)

Cloud: Oh doch! Gerade drehst du mir ein wenig zu viel am Rad!

Tifa: Wie bitte!?

Cloud: Ähm... äh....

Squall: Könntest du mal aufhören, sie immer weiter zu provozieren, Cloud? Wir sterben hier noch beide wegen dir.

Cloud: Jetzt ist es wieder meine Schuld, oder was?! Du hast sie auch beleidigt!

Squall: Du setzt aber immer noch einen drauf und machst sie erst recht wütend.

Cloud: Wenn es doch wahr ist! Anstatt mir einfach ein anderes Oberteil zu geben, muss es gleich ein Kleid sein!

Squall: Sie hat doch erklärt, dass du jetzt ihre Ersatzfreundin bist.

Cloud: Ich will aber keine Ersatzfreundin sein!

Tifa: Aber warum nicht?

Cloud: Äh... naja... weil... weil ich ein Mann bin. I-ich sollte dein Freund sein!

Tifa:

Squall: War das gerade ein Liebesgeständnis?

Cloud: (Wird rot.) Öh... NEIN!

Irvine: (Steht immer noch vor der Zimmertür.) Klingt brutal.

Squall: Wir sollten uns nicht einmischen....

Tifa: Stell dich nicht so an, Cloud.

Cloud: Ich soll mich nicht anstellen?! Du reißt mir gerade die Kleider vom Leib!

Tifa: Im Moment bist du ja auch eine Frau, da geht das schon.

Cloud: Darum gehts nicht! (Versucht weiterhin zu verhindern, dass Tifa ihn auszieht.)

Tifa: Cloud... (Wird plötzlich überraschend ruhig und sehr ernst.) Wir können das hier auf eine schnelle Weise machen - oder auf eine schmerzhafteste.

Cloud: Ich hab ne bessere Idee! Wir lassen es einfach!

Tifa: Nein, die Idee ist ganz schlecht.

Cloud: (Zeigt mit dem Finger auf etwas hinter Tifa, um sie abzulenken.) Was ist das?!

Tifa: (Fährt ratlos herum.) Was ist was?

Cloud: (Springt auf und rennt wieder zur Tür.)

Tifa: (Dreht sich hastig wieder in seine Richtung.) Cloud! Komm sofort zurück!

Cloud: (Hat die Tür fast erreicht.) Nein!

Tifa: (Packt Cloud am Kragen seines Oberteils welches er noch trägt.) Hiergeblieben!

Cloud: (Kommt abrupt zum Stehen.)

Tifa: Schon besser. (Zieht ihn wieder zu sich.)

Cloud: Das Kleid zieh ich nicht an! Das ist noch schlimmer, als die Schuluniform!

Tifa: (Funkelt ihn bedrohlich an.) Oh doch, du ziehst es an und du wirst es mögen! (Macht sich nun ernsthaft an seiner Kleidung zu schaffen.)

Cloud: (Greift nach Tifas Händen, um das zu verhindern.) Finger weg!

(Doch egal, wie sehr Cloud sich wehrt, am Ende bleibt Tifa siegreich und nach wenigen Minuten steht er in dem ausgewählten Kleid da, das ihm nicht einmal bis zu den Knien reicht und statt Ärmel zu besitzen, lediglich hinter dem Nacken von einem Träger zusammengehalten wird - zumindest besitzt es somit keinen nennenswerten Ausschnitt.)

